Herbst 2025

Gmoablattl

GEMEINDENACHRICHTEN FÜR
ULRICHSKIRCHEN-SCHLEINBACH-KRONBERG

MARKTGEMEINDE ULRICHSKIRCHEN - SCHLEINBACH

Neues Heizwerk
für Volksschule und Kindergarten

Der Gemeinderat hat sich entschieden, im Zuge des Neubaus des Kindergartens auch die Umstellung der Volksschule von Gas auf Pellets vorzunehmen. Dieser Entschluss wurde hauptsächlich aufgrund der Klimafreundlichkeit, der Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen und der potenziell niedrigeren Betriebskosten im Vergleich zur Gasheizung gefasst. Pellets sind CO^2-neutral, d.h. bei der Verbrennung wird nur soviel CO^2 freigesetzt, wie die Bäume während ihres Wachstums aufgenommen haben.

Inhalt

Dorfchronik
Ulrichskirchen 4
Kronberg 10
Schleinbach 12

AMTSBLATT

Umwelttipps 22
Gemeinde im Bild 26
Lauf des Lebens 33

Sie haben es vielleicht schon gesehen? Im Schulhof der Volksschule wurden während des Sommers zwei Container errichtet. Diese beinhalten neben der gesamten Heizungstechnik auch ein Pelletslager für ca. 24 Tonnen Pellets. Die produzierte Wärme wird einerseits die Volksschule ab dieser Wintersaison heizen, und ab Winter 2026 wird auch der neue Kindergarten über eine Warmluftleitung mitgeheizt.

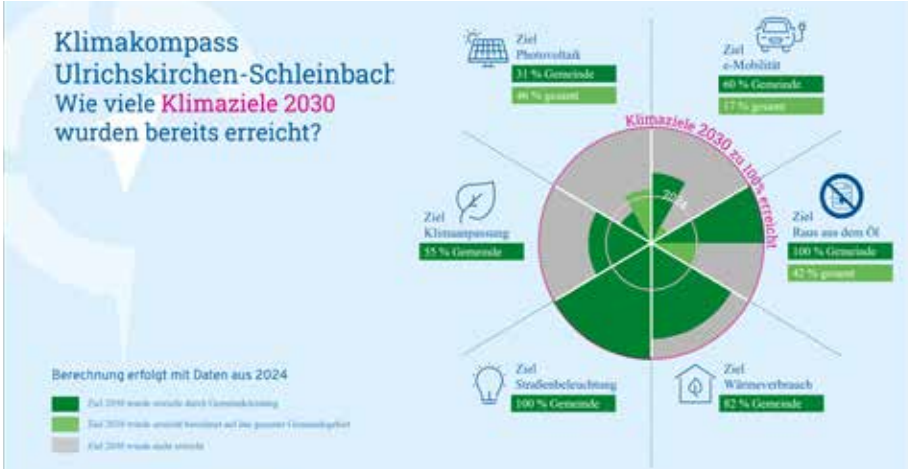
Wir sind davon überzeugt, mit dieser Maßnahme

wieder einen weiteren richtigen Schritt in Richtung der zu erreichenden Klimaziele 2030 getan zu haben, im Bereich „Raus aus Öl und Gas“ liegen wir aktuell bei 42 % des zu erreichenden Ziels.

Apropos Klimaziele: Unsere Gemeinde hat im Bereich Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Technologie bereits 100 % der Zielvorgabe erreicht, beim Einsparen des Wärmeverbrauchs stehen wir aktuell bei guten 82 %.

Wir werden auch weiterhin im Bereich unser finanziellen Möglichkeiten diesen Weg zielorientiert weiter gehen.

Der Kindergartenneubau schreitet ebenfalls zügig und plangemäß voran – mittlerweile kann man bereits die schöne Architektur und die Dimension dieses Gebäudes erahnen.



Medieninhaber, Herausgeber: Marktgemeinde Ulrichskirchen-Schleinbach, vertreten durch Bürgermeister Ernst Bauer, 2122 Ulrichskirchen, Kirchenplatz 3

Redaktion: Heidi Holzmann, Olivia Koglbauer

Nächster Redaktionsschluss: 7. November 2025

Liebe GemeindebürgerInnen, liebe Jugend

Viele Veranstaltungen prägten unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde im heurigen Sommer.

Lebenswert deshalb, weil sich viele Menschen ehrenamtlich und aus einem Idealismus heraus für andere Menschen engagieren und dieses Engagement auch gerne angenommen wird.

Hier gilt der Dank jenen Funktionärinnen und Funktionären der Gemeinde und der Vereine und Organisationen, welche für unsere Kleinsten in großer Anzahl unsere Ferienspiele gestalteten.

Kirtage, Jubelfeste, Feuerwehrheurige usw. in allen drei Katastralgemeinden waren bei bestem Wetter äußerst erfolgreich und gut besucht.

Gratulieren darf ich der Singgemeinschaft Schleinbach zum 40. Geburtstag. Dieser wurde gebührlich am 6. September im Beisein der Gründerchorleiterin Emily Hensel und der Nachfolgerin Andrea Jank im Pfarrhofgarten in Schleinbach gefeiert. Ihnen durfte ich an diesem Tag den besonderen Dank für ihren Einsatz nicht nur in der Singgemeinschaft, sondern auch in der musikalischen Ausbildung der Musikbegeisterten jeder Altersstufe aussprechen.

Besonders freut es mich, dass unsere Jugend auch im Feuerwehr- und Rettungswesen sehr aktiv ist. Speziell erwähnen möchte ich, dass ich am Ulrichskirchner Kirtag Fabio Kotzum einen First Responder Rucksack der Gemeinde übergeben durfte.

Unsere Gemeindebedienstete Helga Schwarz ging mit Ablauf August 2025 in ihren wohlverdienten Ruhestand. Ich wünsche ihr noch viele schöne und zufriedene Jahre in diesem neuen Lebensabschnitt.

Aufgrund unserer Großbaustellen Kindergarten und Hortzubau gab es auf Grund der notwendigen Baubesprechungen und Organisationsarbeiten kaum ruhige Stunden in diesem Sommer im Gemeindeamt. Im August wurde zusätzlich mit dem Bau des Heizwerkes für Volksschule, Hort und dem Kindergarten begonnen.

Im heurigen Jahr besuchen nach langer Zeit wieder 7 Klassen unsere Volksschule. Den Erstklässlern wünsche ich in ihrem neuen Lebensabschnitt viel Freude und Erfolg bei der Vermittlung einer ganzheitlichen Bildung. Gerne wird auch unser Hort angenommen. 75 Kinder sind heuer angemeldet, unsere 3 Gruppen sind also komplett ausgelastet.

Ich wünsche allen einen schönen und sonnigen Herbst!

Ihr

ÖKB Ulrichskirchen

Am 19. Juni durften wir mit unserer Fahne die Fronleichnamsprozession in Ulrichskirchen begleiten. Einer der wenigen heißen Tage in diesem Sommer, den wir entsprechend gut verpflegt am Sportplatz ausklingen ließen.

Am 17. Juli nahmen wir an der „Gmoatag"-Aktion des Meierhofs teil. Der hiesige Kameradschaftsbund führte die Bewirtung der Besucher durch. Wir durften mit den zahlreich erschienenen Gästen einen gemütlichen und kurzweiligen Nachmittag und Abend verbringen.

Am 3. August fand in Ulrichskirchen die traditionelle Kameradengedenkmesse statt. Abordnungen der Ortsverbände Kreuzstetten, Kreuttal, Hochleithen, Würnitz und Schrick nahmen daran teil. Nach dem Gottesdienst kam es zur Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und anschließend zu einem gut besuchten Ausklang im Pfarrstadel. Musikanten der Ortsmusik Schleinbach umrahmten die Veranstaltung musikalisch.

Am Vormittag des 23. August nahm eine Abordnung unseres Verbandes am traditionellen Sturmgewehrschießen am Mistelbacher Totenhauer teil. Neben einem interessanten Rahmenprogramm konnten die Teilnehmer ihre Schießkünste unter Beweis stellen. Unsere Mannschaft erreichte dabei den hervorragenden 5. Platz.

Am Nachmittag des 23. August rückten wir zur 100-jährigen Bestandsfeier des Kameradschaftsbundes Schrick aus. Es gab einen großen Festakt mit interessanten Rednern. An die zweihundert Kameradinnen und Kameraden mit 16 Fahnen waren aufmarschiert. Eine sehr gelungene Veranstaltung mit gemütlichem Ausklang.

Nach diesem Kurzbericht wünsche ich uns allen einen schönen Herbst.

Mit lieben und kameradschaftlichen Grüßen

Obmann Rudolf Roschitz

Das Glück der Erde

Ein erfolgreicher Sommer geht zu Ende und wir freuen uns auf einen schönen Herbst!

Alle unsere Prüflinge des kleinen und großen Hufeisens, WRC uns ÖWRAB Bronze waren bei herrlichem Sonnenschein und heißen Temperaturen erfolgreich und bekamen Ende Juni ihre Urkunden.
Auch am darauffolgenden Wochenende durften wir bei idealen Wetterbedingungen viele Starter von nah und fern begrüßen. Einige unserer stallinternen Reiter und Reitschüler konnten den

Sieg holen. Wir sind sehr stolz auf unsere Schulpferde, welche trotz ihres Alters top fit sind und immer noch vorne mithalten können.
In den Sommerferien durften wir viele neue Pferdeinteressierte bei den Reitlagern begrüßen und ihre Begeisterung für den Reitsport weiter steigern. Zusätzlich waren unsere angebotenen Kindergeburtstage sehr gut gebucht und unser Team konnte den Geburtstagskindern einen unvergesslichen Nachmittag schenken.
Im Herbst finden auch wieder unsere alljährlichen Halloweentage und ein halbtägiger Nikolaustag statt. Genauere Informationen findet ihr auf unserer Homepage www.libertyranch.at.

Liberty Ranch,
Obfrau Petra Winna

Die SGU informiert ...

Gelungener Sasisonstart

Der Saisonstart der SG Ulrichskirchen in der 2. Klasse Marchfeld darf als gelungen bezeichnet werden. Viele Tore und volle Punkteanzahl – unsere ersten Partien verliefen für die doch an mehreren Positionen umgebaute Mannschaft nach Geschmack. Alleine in den ersten vier Runden erzielten die SGU-Kicker in jedem Spiel zumindest fünf Treffer.

Das Team von Neo-Coach Roland Kerek bewies dabei noch Luft nach oben, die richtigen Gradmesser werden noch kommen. Sportlich soll bis zur Winterpause die Basis für ein erfolgreiches Frühjahr gelegt werden, in dem wir uns im Rennen um den Aufstieg wieder mittendrin platzieren wollen. Um die Rasenqualität auch im Rückblick auf das letztjährige Hochwasser weiter zu verbessern, wurde in der Sommerpause bereits eine Platzsanierung durchgeführt. Im Herbst stehen auch weitere Arbeiten wie z.B. die Überprüfung der Flutlichtanlage auf dem Programm.

Kantine lädt zum Frühschoppen ein

Unsere nächste größere Veranstaltung nach dem Wandertag Anfang September steht im neuen Jahr mit dem traditionellen Neujahrslauf am 4. Jänner auf dem Programm. In gewohnter Manier ist im September und Oktober außerdem die Kantine an jedem Sonntagvormittag geöffnet. Der abwechselnd mit der Feuerwehr veranstaltete Frühschoppen wurde bisher gut angenommen.

Auf ein Wiedersehen am Sportplatz!

Schriftführer Thomas Schrenk

Tennisclub Ulrichskirchen

Die Tennissaison des Tennisclubs Ulrichskirchen läuft bis Ende Oktober mit reger Aktivität auf der Anlage, wobei fünf Mannschaften in verschiedenen Altersklassen an den Niederösterreichischen Meisterschaften teilgenommen haben. Aufgrund von zweimaligem Hochwasser im Vorjahr musste die Sprenganlagentechnik erneuert werden. Es gab einen ungewöhnlich hohen Wasserverbrauch im letzten Jahr, wobei wir hier noch nach der Ursache suchen. Außerdem war noch eine LED Lampe an einem der Masten für die Beleuchtung kaputt, wo uns die FF Wolkersdorf mit dem Steiger ausgeholfen hat.

Wir sind immer bemüht, die Tennisanlage zu verbessern, soweit es unsere finanziellen Mittel erlauben. Vieles wird in Eigenregie erledigt, daher auch ein Dank an die fleißigen Helfer. Ohne die könnten wir den Tennisbetrieb nicht aufrecht erhalten.

Bis Ende September findet noch unsere interne Einzelmeisterschaft und Doppelmeisterschaft mit anschließender Abschlussfeier statt. Am 7. Dezember haben wir noch eine Weihnachtsfeier geplant.

Ich wünsche allen noch eine schöne Zeit bis zum Ende der Freiluftsaison und dann alles Gute für die Hallensaison im Winter.

Obmann Helmut Prutscher

Adventfenster in Ulrichskirchen

Wer möchte dieses Jahr wieder ein Adventfenster in Ulrichskirchen dekorieren?

Information und Anmeldung unter 02245/2432-217 bei Nina Schrenk

Aktuelles vom Meierhof

Im letzten Gmoablattl haben wir die Idee des „Gmoatogs“ vorgestellt:

Da immer mehr Wirtshäuser zusperren oder ihre Öffnungszeiten reduzieren und somit soziale Treffpunkte schwinden, wechseln sich die örtlichen Vereine als Gastgeber ab und organisieren Sitzgelegenheiten, Kuchen, Aufstrichbrote oder andere kleine Schmankerl und Getränke, um die Dorfgemeinschaft regelmäßig zusammen zu bringen.
Den örtlichen Rahmen und die Infrastruktur dafür bietet der zentral gelegene Meierhof.

Und wie hat sich die Idee entwickelt?
Wunderbar! Der Gmoatog hat sich schon etabliert. Egal, wer das Zusammentreffen organisiert hat – Pensionistenverein, Kameradschaftsbund, Verschönerungsverein oder auch nicht als Verein organisierte Gruppen, wie die UK-Eltern oder die Yogagruppe – es war immer ein Genuss und immer gut besucht.

Jetzt nehmen wir den Schwung mit und kündigen die nächsten Termine an!
Donnerstag 9.10., 23.10., 6.11., 20.11. jeweils von 16.00 - 22.00 Uhr.

Tragt sie euch schon einmal im Kalender ein! Der Pensionistenverein beginnt das „neue Radl“ nach der Proberunde am 9.10. mit einem „Oktoberfest“. Lasst euch überraschen, wer die folgenden GastgeberInnen sein werden und ob sie sich auch ein Motto überlegen werden. Die, die jetzt schon wissen wie es läuft, haben sich wieder gemeldet. Vielleicht findet sich ja auch ein neuer Verein oder eine ideenreiche Person oder Personengruppe, die etwas auf die Beine stellen oder einfach mithelfen möchte.

Bitte jederzeit gerne melden unter info@dermeierhof.com.

Was gibt es noch Neues im Herbst?
Tamara Mildner wird ab Oktober 2025 ihren eigenen Praxisraum in ihrer Heimatgemeinde Münichsthal eröffnen und somit keine Heilmassage mehr am Meierhof anbieten. Dafür wird es mehr Literatur-Atelier-Angebote für Kinder im kleinen Raum geben. Die Termine werden ab Oktober auf www.dermeierhof.com ersichtlich sein. Wer Interesse an der Nutzung eines Praxisraumes hat, kann sich gerne melden.

Eine Änderung gibt es bei unserem Weihnachtsmarkt: Um die Ulrichskirchner Advent-Highlights besser über die Vorweihnachtszeit zu verteilen, verschieben wir unseren Termin auf den 6. und 7.12. AusstellerInnen können sich gerne nach wie vor melden, es gibt noch Plätze!

Stefanie Sandhäugl

Pflanzentauschmarkt,

am 18. Oktober,
14.00 bis 16.00 Uhr,

am Parkplatz der Millenniumsschule

Verschönerungsverein

Ende Juni wurde der Platz um die Friedenspyramide gesäubert. Die Steine wurden vom Bewuchs befreit und die angrenzenden Sträucher wurden zurückgeschnitten. Der Wetterhahn wurde gereinigt, neu gestrichen und strahlt jetzt wieder im alten Glanz. Der Platz um das Marienbründl wurde ebenfalls gesäubert.

Anfang Juli wurde am Kirchenplatz ein Weg mit Betonsteinen errichtet, um Personen mit Gehhilfen, Rollstuhlfahrern und Eltern mit Kinderwagen das Aufsuchen der Kirche zu erleichtern.

Im Juli wurde wieder das Kellergassenfest veranstaltet. Trotz hoher Temperatur folgten viele BesucherInnen aus Nah und Fern unserer Einladung und erfreuten sich an dem umfangreichen Angebot an Speisen und Getränken. Bei der Tombola konnten wieder schöne Preise gewonnen werden.

Der Heurigennachmittag im Zuge der im Meierhof veranstalteten **„Gmoatage“** war sehr gut besucht und ein toller Erfolg. Wir sind im November sehr gerne wieder dabei und laden Sie/ dich herzlich ein, uns

am 20. November ab 16.00 Uhr im Meierhof Ulrichskirchen

zu besuchen.

Für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt sein.

Ich möchte mich bei allen für ihre Mithilfe bei den Reinigungsarbeiten, bei den Festen und für sonstige Unterstützung bei der Dorfbildpflege herzlich bedanken.

Obmann Ernst Bauer

NÖ Tage der offenen Ateliers 2025

Ich lade Sie, Ihre Familie und Freunde recht herzlich auf eine Erkundungstour in mein Atelier ein.

Am 19. Oktober 2025 - 2122 Ulrichskirchen - Viehtrift 7 - von 10 bis 18 Uhr.

Zu sehen und zu erwerben gibt es Gemälde in den verschiedensten Techniken und Rakukeramik.
Ab ca. 15 Uhr, bei Schönwetter, können Sie hautnah eine Rakubrand
(Federn, Mehlsuppe, Saggar) miterleben.

Auch heuer wird es wieder einen Keramikflohmarkt geben.

https://herbertkoch.art

kulturvernetzung

BEZAHLTE ANZEIGE

Holzverkäufe

Es gibt auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, Lose aus den Gemeindewäldern zu kaufen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Ihrem jeweiligen Ortsvorsteher bis spätestens 31. Oktober.

Die Ortsvorsteher sind telefonisch wie folgt zu erreichen:

- Kronberg: Markus Achter-Arnberger: 02245 2432 703
- Schleinbach: Wolfgang Gadinger: 02245 2432 702
- Ulrichskirchen: Rudolf Roschitz: 0664 855 43 78

Entsprechend der Anmeldungen werden dann Lose gekennzeichnet und es findet wieder eine Verlosung statt, zu der alle Angemeldeten eingeladen werden.

Wassermangel

In den Sommermonaten mussten wir leider des Öfteren in den höher gelegenen Straßenzügen Wassermangel bzw. verminderten Wasserdruck feststellen. Begründet durch eine neu installierte Drucksteigerungsanlage für das Kreuttal und hohem Wasserverbrauch speziell in den späten Nachmittags- und Abendstunden fiel der Wasserdruck oftmals auf bis zu 1 bar herab, sodass zum Teil das Duschen nicht mehr möglich war. Nach

langer Ursachenforschung und Gesprächen mit der EVN-Wasser sollte das Problem technisch soweit gelöst sein, dass dies im nächsten Sommer kein Problem mehr darstellen wird.

Einige Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen an Straßenbelägen und der Wasserversorgung begleiteten uns auch die letzten Wochen wieder. So konnte etwa ein schleichender Wasserrohrbruch am Heideweg behoben werden.

Schmale Gassen wurden von überhängenden Sträuchern befreit und wieder sicher befahrbar gemacht. Ebenso wurden die Marterln freigeschnitten, die teilweise schon sehr verwachsen waren.

Ich wünsche Ihnen einen goldenen Herbst, gemütliche Stunden bei den Veranstaltungen in unserer Gemeinde und den Kindern ein tolles Schul- und Kindergartenjahr.

Ihr GfGR OV Markus Achter-Arnberger

Adventfenster in Kronberg

Wer möchte dieses Jahr ein Adventfenster in Kronberg dekorieren?

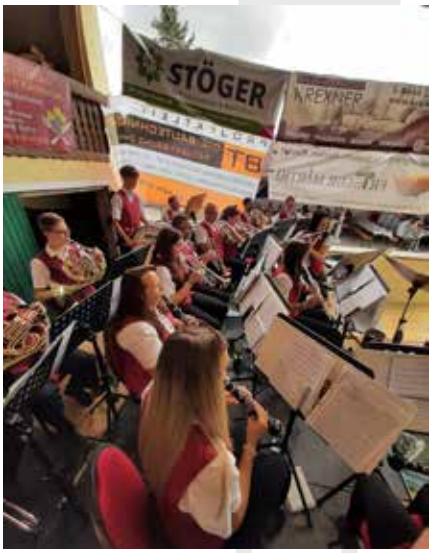
Information und Anmeldung unter 0677/64103191 bei Markus Achter-Arnberger

Kronberger Kirtag

Am 17. August fand heuer der Kirtag vom Musikverein Kronberg im Hof des Gasthauses Holzbauer statt. Nachdem die ersten Sonnenstrahlen am Himmel zu sehen waren, starteten wir um 08.00 Uhr mit dem Herrichten der letzten Kleinigkeiten und dem traditionellen gemeinsamen Frühstück. Um 10.00 Uhr wurde der Festgottesdienst gefeiert und vom Musikverein Kronberg musikalisch umrahmt.

Anschließend spielte der Musikverein mit flotten Stücken im Kirtagszelt zum Frühschoppen auf. Während der Pause gingen wir mit Losen durch und konnten nach dem Frühschoppen zahlreiche schöne Preise verteilen. Ab 15.00 Uhr übernahm die Gruppe Red Devils das Programm mit unterhaltsamer Tanzmusik. Dieses Jahr war auch das Wetter auf unserer Seite und dadurch war es möglich, bis in die Abendstunden das Tanzbein zu schwingen und mit dem einen oder anderen Achterl anzustoßen.

Für uns Musiker ging es am Montag, dem 18. August um 08.00 Uhr am Morgen direkt weiter. Die Spuren vom Vortag wurden mit Teamgeist schnell beseitigt und die Kirtagszelt-Ordnung war rasch wieder hergestellt, somit konnten die Vorbereitungen für den Abend starten. Die Hütte für die Spritzerbar war von Fabian Krexner schon beim Herrichten am Donnerstag angeliefert worden. Ein großes Danke dafür! Alle zusätzlich benötigten Zelte wurden von den VereinskollegInnen in Teamarbeit aufgebaut, die Dekorationen angebracht und die diversen Spritzervariationen vorgekostet.



Um 17.30 Uhr war es dann soweit. Der Musikverein bereitete sich auf eine hohe Besucherzahl vor, wie aus den Vorjahren zu erwarten war. Und auch heuer enttäuschten uns unsere treuen Fans von Nah und Fern nicht! Der Kirtagmontag wurde von den Stallberg Musikanten musikalisch gestaltet und sie unterhielten das Publikum bis nach Mitternacht. Mit leckeren Schmankerln wie Spare Ribs aus der Küche des Gasthauses Holzbauer, das Spanferkel von Herbert Linsbauer und neuen Spritzervariationen aus der Spritzerbar konnten die Besucher den Abend auch kulinarisch genießen. Dank des angenehmen Wetters stand der Kirtagmontag unter einem guten Stern und viele BesucherInnen feierten mit uns noch bis in die frühen Morgenstunden.

Der Musikverein Kronberg blickt mit Freude auf ein erfolgreiches Kirtagswochenende zurück und bedankt sich bei den BesucherInnen!

Theresa Dachauer

Geschützt und versorgt

Am 30. Juni folgten zahlreiche interessierte OrtsbürgerInnen der Einladung zur Übergabe des

Hochwasserschutzbeckens „Schleinbach Nord“ durch Herrn Landeshauptfrau-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, der die Wichtigkeit solcher Schutzmaßnahmen hervorhob. Bürgerinnen und Bürger hatten die Möglichkeit, sich über die Funktion und die Vorteile der angewandten Bauweise zu informieren und Fragen zu stellen, die durch den Ziviltechniker DI Werner Heller beantwortet wurden.

Dieses 1.280 Kubikmeter fassende Auffangbecken sichert zahlreiche Wohnhäuser von der Sonnleithengasse beginnend über die Waldgasse, den Hauptplatz und Anrainer am Feldweg vor Schlamm und Wasserwellen, die von dahinter liegenden Feldern kommen, ab.

Seit dem Jahr 2002 wurde am Hochwasserschutzbecken Schleinbach Nord geplant und gebaut, um künftige Schäden bei Starkregenereignissen zu verhindern.

Das Projekt umfasst die Errichtung des Rückhaltebeckens mit einer Abflussdrossel und einem Notüberlauf, eines Ablaufkanals mit einer Länge von 105 Metern, eines Auslaufbauwerks in den Schleinbach samt Einleitung. Zudem die Errichtung von Leitwänden und eines dazugehörigen Wartungsweges.

Die Gesamtinvestitionssumme dieses Bauwerkes beträgt 815.000 Euro, davon stellten das Land Niederösterreich etwa 132.000 Euro, der Bund etwa 198.000 Euro und die EU etwas mehr als 322.000 Euro zur Verfügung. Die Marktgemeinde übernahm davon 163.000 Euro.

Um künftigen Veranstaltungen am Hauptplatz in Schleinbach die nötige elektrische Energie zu liefern wurde ein sogenannter „Festplatzverteiler“ aufgestellt.

In der Vergangenheit mussten bei diversen Festen immer wieder unendlich lange Verlängerungskabel von mehreren Versorgungspunkten verlegt werden, welche ein erhöhtes Sicherheitsrisiko darstellten.

Die Verlegung der Zuleitung zu diesem Festplatzverteiler konnte ohne Zerstörung einer Asphaltschicht hergestellt werden. Bei dieser Gelegenheit wurde dort auch gleich in Eigenleistung

durch unseren Wasserwart ein Wasseranschlusspunkt hergestellt.

Nun steht einer Nutzung dieser so beliebten Veranstaltungsstätte für Vereine und Organisationen nichts mehr im Wege.

An dieser Stelle ist es mir ein großes Anliegen, den zahlreichen Ferialpraktikanten zu danken, welche auch dazu beigetragen haben, über die Sommermonate unsere Gemeindearbeiter bei der Pflege unseres Ortsbildes zu unterstützen.

Einen schönen Herbst und den SchülerInnen ein erfolgreiches neues Schuljahr wünscht

Ihr OV Wolfgang Gadinger

Musikalische Höhepunkte

Die letzten Wochen standen in unserer Gemeinde ganz im Zeichen der Musik und des gemeinsamen Feierns. Am 15. Juni feierte die SG Ulrichskirchen ihr 80-jähriges Bestehen. Bei strahlendem Sonnenschein durften wir die Festmesse und den anschließenden Frühschoppen musikalisch umrahmen. Am 19. Juni begleiteten wir die Fronleichnamsprozession und 10 Tage später spielten wir beim Kirchweihfest auf.

Besonders die Kinder kamen beim Ferienspiel am 4. Juli im Kulturzentrum auf ihre Kosten: Unter dem Motto „Musik trifft Natur" marschierten die 40 TeilnehmerInnen durch das Kukuruzfeld,

bastelten Naturinstrumente und präsentierten ein kleines Abschlusskonzert. Ein herzliches Dankeschön gilt Landwirtin Michaela Kainz für die

großzügige Spende frischer Lebensmittel. Am 15. August zu Maria Himmelfahrt erklangen festliche Marienlieder, dargeboten von einem Blechbläserquintett.

Ein besonderes Ereignis war der 70. Geburtstag unseres Ehrenobmanns Gerhard Schweigerlehner. Mit einem festlichen Einmarsch, guter Verpflegung und bester Stimmung überraschten wir den Jubilar. Wir wünschen nochmals alles Gute und viel Gesundheit!

Am 24. August gestalteten wir die Festmesse mit anschließendem Frühschoppen der FF Schleinbach. Nur wenige Tage später fand der Dämmerschoppen statt – diesmal mit einem besonderen Wettererlebnis. Entgegen der Prognosen setzte

ab 17.00 Uhr Regen ein, doch in kurzer Zeit konnte alles ins Kulturzentrum übersiedelt werden. Dort eröffnete der Musik-Treff, gefolgt von schwungvoller Musik unseres Musikvereins. Für beste Verpflegung sorgten Spritzer-Bar, Gegrilltes und Burger, außerdem lockte die Tombola mit großartigen Preisen viele Gäste an. Ein herzliches Dankeschön an alle SponsorInnen, HelferInnen, FreundInnen – und natürlich an die besten Gäste!

Am Tenor begrüßen wir nach einigen (vielen) Jahren Abwesenheit Susanne Grössing herzlich und freuen uns auf das gemeinsame Musizieren.

Euer MV Schleinbach

Musik-Treff

Am 20. Juni feierte der Musik-Treff den Saisonabschluss mit einem gemütlichen Grillfest. Gemeinsam mit Eltern und Freunden ließen wir eine erfolgreiche Proben- und Auftrittszeit ausklingen.

Von 21. bis 23. August fanden die Musik-Tage in Eggenburg statt – selbst organisiert, mit 31 Kindern und BetreuerInnen aus unserem Verein. Neben Musiktheorie, Marschproben und viel Spaß stand auch die Vorbereitung auf den Auftritt

beim Dämmerschoppen am Programm. Den Abschluss bildete ein Konzert vor Eltern und Freunden, das ein voller Erfolg war. Schon jetzt freuen wir uns auf die Fortsetzung: 19. bis 22. August 2026 (diesmal sogar einen Tag länger!).

Beim Dämmerschoppen zeigte der Musik-Treff dann sein Können. Mit aktuellen Hits wie APT. und Party Rock Anthem eröffneten die jungen MusikerInnen schwungvoll den Abend und wurden mit großem Applaus belohnt. Eine volle Bühne und strahlende Gesichter zeigten: Wir sind auf dem richtigen Weg – und werden auch künftig stark in die Jugend investieren.

Das Jugendteam des MV Schleinbach

40 Jahre – und kein bisschen leise

Am 6. September feierte die Singgemeinschaft Schleinbach ihr 40jähriges Bestehen. 1985 gründete Emily Hensel mit singbegeisterten Personen aus der Großgemeinde den Chor. Seit Ende 2023 wurde dieser von Andrea Jank und Christina Mayer als musikalische/organisatorische Leitung übernommen.

Um die musikalischen Stunden der letzten Jahre weiterhin hochleben zu lassen wurde das Jubiläum groß gefeiert. Dazu kamen ehemalige Mitglieder, Unterstützer der Singgemeinschaft und viele Begeisterte der Chormusik aus der Umgebung in den Pfarrhof. Die Singgemeinschaft begeisterte mit modernen Kanons, Unterhaltungssongs wie Lollipop, aber auch bekannten Stücken zum Mitsingen. Der offizielle Teil der Feierlichkeit wurde durch die Kindersinggemeinschaft umrahmt. Im Zuge des Ferienspiels studierten die Kinder lustige Tänze und Lieder mit Instrumentalbegleitung ein. Mit voller Begeisterung zeigten sie all ihr Erlerntes dem Publikum und ernteten großen Beifall. Den aktiven Mitgliedern wurde als Dankeschön für die schöne gemeinsame Zeit eine Weinflasche mit eigens entworfenem Etikett zum 40-Jahr Jubiläum geschenkt. Neugierige konnten diese an diesem Abend ebenfalls erwerben und gleich verkosten.

Bei Gesang, kulinarischen Köstlichkeiten und musikalischer Unterhaltung dauerte das Fest bis in den Abend hinein und war ein gelungener Erfolg für alle Mitfeiernden.

Die nächste Möglichkeit, die Singgemeinschaft zu hören, ist am Sonntag, 28. September um 17.00 Uhr beim Regionskonzert in der Pfarrkirche Schleinbach. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Die Mitglieder der Singgemeinschaft

Weitere Termine des MV Schleinbach

Kulturzentrum Schleinbach:

15. November, 19.00 Uhr : Konzert „OGROSLN“ – Programm mit alles und scharf

13. Dezember, ab 17.00 Uhr: Musik und Punsch

Adventkonzert

der Singgemeinschaft

Montag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Schleinbach

Was der Herbst bringt

Urlaubszeit vorbei. Ferienende. Badeschluss. Was wohl der Herbst bringen wird? Kinder werden die Schulbank drücken und ihre Köpfe werden rauchen. Eltern werden zur Arbeit gehen und Hektik wird ihren Alltag bestimmen. Omas und Opas ihre Enkel betreuen und vielleicht auch viel allein sein.

Doch halt, denn: GEMEINSAM IST MAN WENIGER EINSAM! Also, was können Omas und Opas und Seniorinnen und Senioren noch tun?

Hier ein Tipp, der an ALLE aus der Großgemeinde geht: Bis zu unserem ersten Treffen ist es zwar

noch Zeit, doch es kann nicht schaden, daran zu erinnern, dass die Seniorenrunde ab 23. Oktober wieder stattfindet.

Für jene, die schon dabei sind, ist es klar, dass wir nicht nur Kaffee trinken und plaudern – auch wenn das natürlich ein wichtiger Bestandteil ist. Nein, wir feiern, bewegen uns, hören hin und wieder einen Vortrag, basteln und machen einmal im Jahr einen Ausflug. Also nix wie hin zu den vierzehntägigen Donnerstagstreffen ab 15.00 Uhr im Pfarrhof. Die Termine stehen auch im Gemeindekalender!

Emily Hensel, Seniorenrunde Schleinbach

Lesetreffpunkt Bücherei Schleinbach Ulrichskirchen·Kronberg

Neues Logo, neue Webseite und Neuigkeiten

Auch in den heißen Sommermonaten stand das bunte Leben in der Bücherei nicht still.

Im Juli hat der ghanaische Autor Patrick Addai kleine und große BesucherInnen mit seinen Geschichten verzaubert.

Am letzten Sonntag in den Ferien fand der schon bekannte „Büchersonntag“ statt, den die Bücherei diesmal als alleinige Location bespielte. Bei Kaffee und

Kuchen konnte am Bücherflohmarkt gestöbert werden, es gab ein Angebot an liebevoll kuratierten Accessoires von Sabine Krammer aus der Filzwerkstatt und die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung Kunstwerke aus alten Büchern zu fertigen. Abgerundet wurde der Nachmittag mit einer Lesung von Robert Gössinger, dem ein interessiertes Publikum lauschte.

Unser Programm geht im Herbst weiter, schon am 18. Oktober um 19.00 Uhr findet die Krimilesung „Schlamassel mit Seeblick“ von Barbara Smrzka statt.

Weiter geht es mit der Kabarettveranstaltung „Mehr Lametta, Schatzi!“ am 16. November um 16.00 Uhr.

Für unsere jüngeren KundInnen bieten wir im Zuge der Science Workshops die Themen „Der Schokolade auf der Spur“ am 1. Oktober um 16.00 Uhr und dem „Physikalischen Adventkalender“ am 7. Dezember um 14.00 Uhr. Für diese Veranstaltungen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich, aber diese ist auch sonst kein Fehler, wenn man sich einen fixen Platz sichern möchte.

Wir sind fortwährend auf der Suche nach ehrenamtlichen MitarbeiterInnen – egal ob für vormittägliche Kinderaktivitäten, abendliche Veranstaltungen oder für Dienste tagsüber. Regelmäßiger Einsatz ist nicht notwendig, wir freuen uns auch über sporadische Helferleins. Ein bisschen Computerverständnis ist notwendig, wir erklären alles und sind ein echt nettes Team.

Ganz wichtig: Unsere Öffnungszeiten am Mittwoch haben sich geändert und sind nun Mittwoch, 17.00 - 19.00 Uhr. Der Sonntag ist mit 09.30 - 11.30 Uhr unverändert.

Katharina Köstler

Der Sommer ist los!

In den Sommerferien hat unsere Spielegruppe wie Immer stattgefunden.
Wir haben das schöne Wetter genutzt, um uns auf den Spielplätzen unserer Marktgemeinde sowie am Unterolberndorfer Spielpatz zu treffen.

Immer wieder haben uns Geschwisterkinder begleitet, die während der Ferienzeit immer herzlich eingeladen und in unsere Spielegruppe immer gerne gesehen sind. Die Spielegruppe findet jeden Mittwoch von 9.00 - 10.30 Uhr im Gemeindeamt Schleinbach statt. Es gibt auch eine WhatsApp Gruppe wo wir im Austausch sind, WO&WAS wir als nächstes unternehmen wollen.
Ich lade an dieser Stelle alle Jungmütter und Jungväter der Gemeinde Ulrichskirchen-Schleinbach-Kronberg herzich ein, mit ihrem Nachwuchs zu einer Schnupperstunde zu kommen. Wir freuen uns über Euren Besuch und ich freue mich auf nette Gespräche mit Euch!
Gerne stehe ich Euch für Fragen gerne zur Verfügung und freue mich auf Euer Kommen!

Stefanie Kipferling
(steffi.tatzber@gmail.com)

Adventfenster in Schleinbach

Interesse an der Gestaltung eines Adventfensters?

Anmeldung und Information bei Christina Mayer 0699/81882309

Einladung NÖ Tage der offenen Ateliers

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder unseren Besuchern Einblicke in die historischen Techniken der traditionellen Klosterarbeit zu bieten.
Unter dem Motto „ Alte Handwerkskünste – neu belebt“ können uns interessierte Besucher beim Arbeiten zusehen und ins Gespräch kommen.

Am 18. und 19. Oktober
in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr

Und wir bieten auch dieses Mal wieder beim Erlebnis Schauhandwerk „Klosterarbeiten einst und jetzt“ einen Materialverkauf von echtem Gold- und Silberbouillon an, stellen neue Bouillons vor und präsentieren Perlen und Kristalle von Preciosa!
Zusätzlich wird auch das Kursprogramm 2026 vorgestellt!

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Wo? Gemeindeamt Schleinbach, Hauptplatz 1, 2123 Schleinbach
Kontakt: Andrea Marschal Tel: 0664 405 3137, office@klosterarbeitswelt.com
www.kulturvernetzung.at

BEZAHLTE ANZEIGE

Ulrichskirchen

Wir hoffen, Sie hatten einen erholsamen Sommer und tolle Ferien.

Am ersten Ferienwochenende konnten wir unsere Bewerbssaison erfolgreich abschließen.

v. l. n. r.: 1. Reihe: FM Christopher KRAMESS, HV Angelina WEGBAUER, OBI Markus WEGBAUER, FM Katharina BINEDER, OFM Jacquelin RÄUSCHL; 2. Reihe: LM Martin HESS, FM Petra ROSCHITZ, OFM Nicola SOLIMAN, FM Sara WEGBAUER, BI Daniel HOLUB

Unsere Bewerbsgruppe nahm am NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Schwechat in den Wertungsklassen Bronze und Silber teil und freute sich über die erfolgreichen Durchgänge. Auch unser Ehrenkommandant EABI Gottfried Gschwent hat es sich nicht nehmen lassen und trat mit unserer Bewerbsgruppe in Silber an.

v.l.n.r.: LBD Dietmar FAHRAFELLNER, EABI Gottfried GSCHWENT

Unser Ehrenkommandant EABI Gottfried Gschwent feierte heuer seinen 65. Geburtstag und durfte er somit in „Feuerwehrpension" gehen. Da er auch viele Jahre als Bewerter bei den Abschnitts-, Bezirks- und Landesfeuerwehrleistungsbewerben war und auch hier seine Tätigkeit endete, wurde ihm anlässlich seiner langjährigen Tätigkeit eine Ehrung seitens des Landesfeuerwehrkommandos verliehen.

Nicht nur unser Ehrenkommandant, sondern auch unser Ehrenkommandantstellvertreter EHBM Walter Wegbauer feierte im Juli seinen 65. Geburtstag. So wurde das langjährige „alte Kommando" der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichskirchen im heurigen Sommer in den Reservestand überstellt und wir wünschen eine tolle und aufregende Feuerwehrpension.

Bis auf einen Einsatz in dieser Zeit, nämlich am 20. Juli – Alarmierungstext „S1 Ölspur", können wir auf einen ruhigen Sommer zurückblicken.

v. l. n. r.: OBI Markus WEGBAUER, HV Angelina WEGBAUER, FM Petra ROSCHITZ, FM Sara WEGBAUER, BI Daniel HOLUB

Am 8. August machte sich ein kleiner Teil unserer Bewerbsgruppe auf den Weg nach Niederrußbach und nahm am FireFighterCup teil. Hier konnten wir noch einmal unser Können unter Beweis stellen.

Abschließend möchten wir uns noch bei der Gemeinde bedanken, welche wieder einen wertvollen Schritt hinsichtlich der Notfallversorgung für die Bevölkerung geschaffen hat. Seit August ist auch bei

unserem Feuerwehrhaus ein Defibrilator für alle im Bedarfsfall zugänglich. DANKE !!!

OFM Fabio KOTZUM, Bgm. Ernst BAUER, OV Rudolf ROSCHITZ

Weiters können wir auch mit Stolz sagen, dass wir mit OFM Fabio Kotzum einen First Responder in unserer Feuerwehrmitte haben, welcher kürzlich mit dem dazugehörigen First Responder Rucksack seitens der Gemeinde ausgestattet wurde.

***Terminvorschau*:**

Punschstand, am 13. und 20. Dezember, jeweils ab 17.00 Uhr im FF Haus Ulrichskirchen

Feuerwehrball, 10. Jänner, in der Volksschule Ulrichskirchen

HV Angelina Wegbauer

Schleinbach

Fronleichnamsprozession 2025

Wie jedes Jahr war auch die Feuerwehr Schleinbach bei der Fronleichnamsprozession dabei. Von uns wurde der Himmel getragen und mehrere Kameraden begleiteten den Festumzug.

Zweitagesfest

Heuer fand nach mehreren Jahren wieder ein Zweitagesfest bei der Feuerwehr statt. Am ersten Tag veranstalteten wir die zweite Schleinbacher Dorfolympiade. Hierbei mussten die Teams mehrere Stationen bezwingen und dies natürlich so schnell wie möglich. Ebenso gab es heuer eine Schauübung um unseren neuen elektrischen Rettungssatz zu präsentieren.

An Tag zwei fand unser traditioneller Frühschoppen mit einer Festmesse statt. Zusätzlich wurde allen Kameradinnen und Kameraden, die bei den Hochwassereinsätzen letztes Jahr geholfen haben, eine Medaille und eine Urkunde verliehen.

SB Jakob Jelinek
Öffentlichkeitsarbeit

Jugendfeuerwehr

Landesfeuerwehrjugendlager – ein Rekordlager

Am 51. Landeslager der NÖ Feuerwehrjugend in Sigmundsherberg, das vom 3. bis 6. Juli stattfand, nahmen insgesamt 6.839 Jugendliche teil.

Diese Teilnehmeranzahl wurde bis dato noch nie erreicht und somit war dieses Sommerlager das größte jemals veranstaltete Lager der Feuerwehrjugend in Níederösterreich.

Auf dem riesigen Lagergelände wurden von uns für 4 Tage Mannschaftszelte aufgebaut und eingerichtet. Auch unsere Jugendgruppe nahm mit 15 Jugendmitgliedern und 5 Betreuern teil.

Die Freundschaften und das gute Auskommen mit den anderen Jugendgruppen aus dem Abschnitt Wolkersdorf trägt tolle Früchte.

Den Transport von Material und Gepäck haben wir gemeinsam mit je einem Lastfahrzeug von Bockfließ und Pillichsdorf organisiert.

Heuer mussten wir mit 2 Bussen zum Lager anreisen.

Am Lager angekommen haben wir gemeinsam die Zelte aufgebaut und uns untereinander kräftig unterstützt. Dieses Miteinander ist natürlich auch bei einem Bewerb sehr hilfreich, weil man sich gegenseitig aushelfen kann, wenn man keine ganze Gruppe zusammenstellen kann. Jeder Jugendliche erhält aber trotzdem ein Abzeichen.

<u>Bei folgenden Bewerben sind wir angetreten</u>:
Einzel Bronze: 4x
Einzel Silber: 3x
Gruppe Bronze gemeinsam mit Riedenthal
Ausgeholfen haben:
bei Bronze für Bockfließ: Marie, Fabian und Anita
bei Silber für Großebersdorf: Marie

Leider wurden wir während des Lagers von einem kräftigen Regenschauer überrascht. Dadurch wurde die Eröffnungsfeier kurzfristig abgesagt und wir mussten den Abend im Zelt verbringen, was aber der Stimmung keinen Abbruch tat.

Am nächsten Tag ab Mittag war das Wetter wieder sonnig und wir konnten unsere Sachen zum Trocknen aufhängen und die Bewerbe konnten durchgeführt werden.

Wie immer war das Lager zu schnell vorbei und wir kamen am Sonntag um ca. 12.00 Uhr im FF Haus Ulrichskirchen an. Nach dem Versorgen der Geräte und der Zelte sind wir vom Kommandanten und der Mannschaft von Ulrichskirchen bekocht worden.

Ein großer Dank geht an die Gemeinde und an Bgm. Ernst Bauer, der die Kosten für die Verpflegung übernommen hat.

Anschließend vergaben wir den Jugendlichen die gewonnenen Abzeichen von den Bewerben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Jugendbetreuern herzlich bedanken, ohne die es kein so cooles und gelungenes Lager geworden wäre.

Jugendbetreuer OBI Dieter Jelinek

Artenvielfalt im Garten

Wir können in unseren Gärten einen Beitrag zum Artenschutz leisten, indem wir für vielfältiges Leben Platz und Atmosphäre schaffen. Ein reich belebter Garten ist für die Natur ein wertvoller Raum, da er ganz unterschiedliche Zonen beinhaltet, in denen viele verschiedene Lebewesen, welche sich gegenseitig fördern oder in Schach halten, ihren Lebensraum finden.

Es ist zwar positiv, wenn Nistkästen und Insektenhotels im Garten aufgehängt werden, doch sollte man dabei zwei Grundsätze beachten:

- Die Ausrichtung dieser sollte grundsätzlich wetterabgewandt sein, also in Richtung Osten oder Südosten, erfolgen, damit Wind und Regen für die Einwohner dieser Hilfen nicht zum Problem werden. Als Holz für Bienenhotels eignet sich nur Hartholz, weil Weichholz zu sehr fasert. Die Bohrer (verschiedene Stärken) sollten scharf sein, damit die Bohrlöcher möglichst sauber sind. Besser ist es, quer zur Faserrichtung zu bohren als in dieser. Die hohlen Stängel des Japanknöterichs eignen sich übrigens sehr gut für Bruthilfen. Einige Insekten benützen viel lieber senkrechte als waagrechte Röhren, die sollten dann aber vor Regen geschützt aufgestellt werden.

- Die schönsten Nistkästen oder Insektenhotels nützen nichts, wenn nicht auch Futter für die Tiere vorhanden ist (eine Wohnung ohne Nahrung ist nicht attraktiv!). Daher sollte zumindest ein kleiner abgegrenzter Bereich des Gartens naturgemäß gestaltet sein, auch mit einheimischen Wildpflanzen. Der Zierstrauch Sommerflieder z.B. wird zwar gerne von Schmetterlingen besucht, es wird aber auch Futter für die Schmetterlingsraupen benötigt, wenn man die Schmetterlinge fördern will. Da wären einige Brennnesseln für viele Arten eine ideale Kinderstube. Kardendisteln liefern Wasser (in ihren Blattachseln) für viele Insekten und nähren den Stieglitz mit ihren Samen.

Wenn Sie ein Fan von Rasenrobotern sind, dann sparen sie einen Bereich, der nicht so begangen wird, vom Mähen aus, damit sich dort auch höhere Gräser und Blütenpflanzen ansiedeln können! Ein nicht zu gepflegter Strauchbereich mit Strauchschnitt, Laubabfällen kann Igel anziehen und ihnen ein Überwinterungsquartier bieten. Im Sommer hilft diesen eine flache Schale mit Wasser.

Steinhaufen in einem ruhigeren Bereich des Gartens können ebenfalls Unterschlupf bieten für Tiere, welche man bei uns nicht mehr so oft finden kann, wie Kröten, Ringelnattern usw.

Wenn sie nicht optisch stören, dann sind auch alte Bretter, die ungestört in einer Gartenecke liegen, für Molche, Blindschleichen und verschiedene Insekten ein gutes Versteck.

Mit wenig Aufwand können GartenbesitzerInnen ihren Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt in unserer Gemeinde leisten.

Umweltgemeinderat
Mag. Wolfgang Exler

HINWEIS: Schwalbennester sind in ganz Österreich gesetzlich geschützt und dürfen nicht entfernt, beschädigt oder zerstört werden. Dies gilt sowohl während der Brutzeit als auch darüber hinaus, da die Nester mehrfach genutzt und bei Bedarf ausgebessert werden. Um den Schutz zu gewährleisten, sollten Hausbesitzer eine Verunreinigung durch ein Kotbrettchen abwenden und zudem Lebensräume wie feuchte Lehmstellen, blühende Wiesen und Nistkästen fördern!

AL Heidemaria Holzmann

Saatgut weiterverwenden

Bei vielen Arten von Blumen oder Gemüsesorten kann man die Samen der Pflanzen im kommenden Jahr wieder neu aussäen.
Zu beachten ist, dass beim Gemüse auch F1 Hybrid Sorten dabei sind. Hybridsorten haben meist besonders positive Eigenschaften, wie hohen Ertrag, Widerstandsfähigkeit, bei Blumen schöne, große Blüten usw.! Ihr Saatgut garantiert aber nicht, dass aus den Samen wieder Pflanzen mit den gleichen Eigenschaften aufgehen. Wie beim Würfeln kann man Glück oder Pech haben, denn die guten Eigenschaften der Eltern müssen nicht weitervererbt werden.
Anders bei den nichthybriden Sorten, bei denen man sich auf gleichbleibende Qualität der Pflanzen verlassen kann (Fa. Reinsaat bietet eine riesige Fülle derartiger Sorten an). Zu beachten ist auch, dass z.B. Kohlpflanzen (Kohlrabi, Radieschen usw.) dazu neigen, sich mit fremden Wildpflanzen zu kreuzen und die nächste Generation völlig andere, unerwünschte Eigenschaften haben kann.
Einfach ist die Nachzucht bei Paradeisern, bei Buschbohnen, Vogerlsalat, bei vielen Salatsorten, Mangoldspinat, Neuseeländer Spinat, Artischocken, bei einigen Kürbissorten. Die Kreuzung bestimmter Kürbissorten mit Zucchini kann manchmal in der nächsten Generation zu ungenießbaren Zucchinis führen, da heißt es aufzupassen oder liebe neue Samen zu kaufen.

Auch bei einjährigen Blumen (Ringelblumen, Zinnien, Impatiens, Tagetes usw.) gibt es mittlerweile F1 Hybriden, oft funktioniert hier der Nachbau des Saatguts aber ganz gut.

Ich werde im kommenden Jahr versuchen, die schönen Zinnien des Kreisverkehrs, welche Hybriden sind, nachzubauen.

Umweltgemeinderat
Mag. Wolfgang Exler

BEZAHLTE ANZEIGE

Das ist los in der Marktgemeinde Ulrichskirchen-Schleinbach!

Veranstaltungskalender Oktober bis Dezember 2025

Tag	Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort	Gemeinde
Mi	1. Okt.	16.00	Science Workshop „Der Schokolade auf der Spur“	Bücherei	Schleinbach
Sa	4. Okt.	17.00	Polka trifft Sturm – MV Schleinbach	Hauptplatz	Schleinbach
So	5. Okt.	14.00	Regionsfest	Himmelkeller	Kronberg
Do	9. Okt.	16.00	Gmoatog	Meierhof	Ulrichskirchen
Sa	18. Okt.	10.00	NÖ Tage der offenen Ateliers	Gemeindeamt	Schleinbach
Sa	18. Okt.	14.00	Pflanzentauschmarkt	Parkplatz VS	Ulrichskirchen
Sa	18. Okt.	19.00	Krimilesung „ Schlamassel mit Seeblick“ von Barbara Smrzka	Bücherei	Schleinbach
Sa	18. Okt.	20.00	da Blechhauf‘n live	Gemeindesaal	Schleinbach
So	19. Okt.	10.00	NÖ Tage der offenen Ateliers	Gemeindeamt	Schleinbach
So	19. Okt.	10.00	NÖ Tage der offenen Ateliers	Viehtrift 7	Ulrichskirchen
Do	23. Okt.	16.00	Gmoatog	Meierhof	Ulrichskirchen
Do	6. Nov.	16.00	Gmoatog	Meierhof	Ulrichskirchen
Sa	15. Nov.	19.00	Konzert „OGROSLN“ – MV Schleinbach	Gemeindesaal	Schleinbach
So	16. Nov.	16.00	Kabarettveranstaltung „ Mehr Lametta, Schatzi“	Bücherei	Schleinbach
Do	20. Nov.	16.00	Gmoatog	Meierhof	Ulrichskirchen
Sa	29. Nov.	15.00	Weihnachtsmarkt	Volksschule	Ulrichskirchen
So	30. Nov.	15.00	Weihnachtsmarkt	Volksschule	Ulrichskirchen
So	30. Nov.	17.00	Punschhütte der FF Schleinbach	Hauptplatz	Schleinbach
Sa	6. Dez.		Weihnachtsmarkt	Meierhof	Ulrichskirchen
Sa	6. Dez.	17.00	Nikolaus kommt	Gemeindesaal	Schleinbach
Sa	6. Dez.	17.00	Punschhütte, USC Kronberg	Sportplatz	Kronberg
So	7. Dez.		Weihnachtsmarkt	Meierhof	Ulrichskirchen
So	7. Dez.	14.00	Physikalischer Adventkalender	Bücherei	Schleinbach
Mo	8. Dez.	17.00	Adventkonzert d. Singgemeinschaft	Pfarrkirche	Schleinbach
Mo	8. Dez.	17.00	Punschhütte der FF Schleinbach	Hauptplatz	Schleinbach
Sa	13. Dez.	17.00	Musik mit Punsch – MV Schleinbach	Gemeindesaal	Schleinbach
Sa	13. Dez.	17.00	Punschstand der FF Ulrichskirchen	FF Haus	Ulrichskirchen
So	14. Dez.	17.00	Punschhütte der FF Schleinbach	Hauptplatz	Schleinbach
Sa	20. Dez.	16.00	Glühweinausschank der FF Kronberg	FF Haus	Kronberg
Sa	20. Dez.	17.00	Punschhütte der FF Schleinbach	FF Haus	Schleinbach
Sa	20. Dez.	17.00	Punschstand der FF Ulrichskirchen	FF Haus	Ulrichskirchen
Di	24. Dez.	15.00	Punschhütte der FF Schleinbach	Hauptplatz	Schleinbach
Sa	27. Dez.	17.00	Punschhütte, USC Kronberg	Sportplatz	Kronberg
Mi	31. Dez.	14.00	Silvester mit Musik – MV Schleinbach	Hauptplatz	Schleinbach

HANS TEUFEL

STEINMETZMEISTER

Tel. 01 292 3661
Stammersdorferstraße 218 | 1210 Wien
steinmetz.hans-teufel.at

BEZAHLTE ANZEIGE

EVN
Energie. Wasser. Leben.

Unser Weinviertel. Unser Wasser.

Auf die Zukunft schauen.

EVN Wasser liefert in das gesamte Weinviertel flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad. Auch in Zukunft garantieren neue Naturfilteranlagen bei steigendem Wasserbedarf beste Wasserqualität.

evn.at/wasser

BEZAHLTE ANZEIGE

Mit großer Freude durfte ich heuer zum ersten Mal das Ferienspiel unserer Marktgemeinde organisieren. Diese Aufgabe erfordert viel Einsatz und Organisation einerseits und natürlich Mithilfe und Zusammenarbeit vieler Vereine und Personen andererseits. Gemeinsam konnten wir auch heuer wieder ein tolles Programm auf die Beine stellen. Bei den 16 Veranstaltungen konnten wir viele Kinder betreuen und mit ihnen viele neue Eindrücke, Einblicke und Erfahrungen sammeln.

Es wurde gegrillt, musiziert, vorgelesen, im Wasser geplanscht, alte Sagen wurden kennengelernt, Geheimnisse wurden gelüftet, Küken wurden gestreichelt, es wurde geturnt, Radparcoure wurden bewältigt, Schwimmen wurde geübt, die alten Römer wurden wiedererweckt, das Mamuz wurde besucht, das Radfahren wurde trainiert, Tierspuren wurden gesucht, im Dschungel wurde gesungen und getanzt und Origami wurden gebastelt. Ein wirklich tolles und abwechslungsreiches Programm, das für jedes Kind etwas zu bieten hatte!

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalter und deren MitarbeiterInnen, die den Kindern mit ihren Ideen und ihrer Zeit die Ferienzeit verschönert haben.

Ein weiterer Dank geht an unsere Sponsoren, die uns mit Geld und Verpflegung so toll unterstützt haben. Hervorheben möchte ich auch die gute Zusammenarbeit mit dem Hort der Volksschule – unsere gemeinsamen Veranstaltungen waren ein voller Erfolg!

Leider sind noch nicht alle Fotos am Gemeindeamt eingelangt, daher finden Sie hier nur einen Auszug. Alle übermittelten Fotos finden Sie auf der Homepage der Gemeinde: www.ulrichskirchen-schleinbach.gv.at unter der Rubrik Ferienspiel.

GR Maria Aicher-Kandler, Arbeitskreis Ferienspiel

„Klang & Korn - Musik trifft Natur" – MV Schleinbach am 4. Juli

„Mitmachlesung mit Patrick Addai" – Bücherei Schleinbach am 8. Juli

„Auf der Spur alter Sagen - Wanderung für Spürnasen und findige Kinder“ – Kulturverein Meierhof am 14. Juli

„Aus dem Ei geschlüpft“ – Wanderung mit Rudi Mittermaier am 18. Juli

„Fit & Fun“ – USC Kronberg am 28. Juli

„Radfahren im Verkehrsgarten Wien 21“ – GR Herwig Daucher am 31. Juli

Radtraining mit Michael Anger - Hort der Volksschule am 20. August

„Stimmen des Dschungels - Singen und Tanzen" – Singgemeinschaft Schleinbach am 26. August

... Gemeindeausflug 2025

An 3 Tagen, bei herrlichem Ausflugswetter, fand Anfang September der diesjährige Gemeindeausflug statt. Wir besuchten das nahe der österreichischen Grenze, einige Kilometer südöstlich des Neusiedler Sees gelegene Schloss Esterházy. Dieses zählt zu den größten Rokokoschlössern Ungarns. Nach dem Mittagessen ging die Reise nach Illmitz. Dort hatten wir eine 2-stündige Kutschenfahrt durch das Seengebiet mit anschließendem Heurigenbesuch. Gegen 20.00 Uhr waren wir wieder zurück. Alle Mitreisenden waren vom Ausflug begeistert. Kultur, Natur und Kulinarik – alles war bestens. Ich freue mich über die zahlreiche Teilnahme und auf den nächsten Ausflug!

Bgm. Ernst Bauer

Wir sind im Schuljahr 2025/26 angekommen

Das neue Schuljahr hat am 1. September begonnen. Regelmäßigkeit kehrt dadurch in den Alltag der Familien und der Lehrerinnen wieder ein, und die Freude an der Arbeit ist nach der langen Sommerpause groß.

Besonders herzlich begrüße ich alle Erstklässler und die zwei neu zugezogenen Kinder. Im Moment besuchen 105 Kinder in sieben Klassen die Volksschule. Das sind 43 Buben und 62 Mädchen, die von zehn Lehrerinnen, einem Lehrer und mir als Schulleiterin betreut werden.

Ergänzend zum Erlernen der Grundfertigkeiten des Lesens, Schreibens und Rechnens wird der Erwerb digitaler Fähigkeiten auch im Kindesalter immer wichtiger. Damit dieser Grundkompetenz Rechnung getragen werden kann, arbeiten die Kinder immer wieder im Unterricht mit Laptops und erlernen dabei auch den Umgang mit dem Internet. Der Gebrauch von Handys und smarten Uhren wurde im Vorjahr nach langem Bestreben der Lehrerinnen und Lehrer seitens des Bundesministeriums bis zur achten Schulstufe verboten. Mit großer Freude nehmen wir wahr, dass immer mehr Eltern die Gefahren des Internets erkennen, ihren Kindern die Bildschirmzeit einschränken und sich dafür interessieren, womit sich die Kinder genau im Internet beschäftigen.

Alle zwei Jahre kommt ein Team von Safer Internet in die Schule und arbeitet mit Kindern, Lehrerinnen und Eltern zu diesem Thema.

Die Sicherheit auf dem Schulweg ist uns Lehrerinnen ebenfalls ein wichtiges Anliegen. Deshalb unterstützen wir die vom Land Niederösterreich vor vielen Jahren ins Leben gerufene Aktion „Schutzengel“. Heuer erhielt jedes Kind der ersten Klassen eine Sicherheitsweste durch den

Herrn Bürgermeister. Im Oktober werden die Kinder beim Besuch der Polizisten vieles über richtiges Verhalten im Straßenverkehr erfahren.

Auf die Aktion „Gehen geht“ bin ich als Schulleiterin sehr stolz. Jeden Freitag haben die Kinder in der Früh die Möglichkeit, in Begleitung von Erwachsenen, zu Fuß in die Schule zu gehen. Wir danken allen Verantwortlichen dafür und hoffen, dass viele Eltern Ihrem Kind erlauben, an dieser Aktion teilzunehmen.

Es wird auch in diesem Schuljahr wieder viele Besonderheiten zusätzlich zum Schulalltag geben. Gerne berichten wir Ihnen – so wie in den letzten Jahren – darüber in den folgenden Gemeindezeitungen.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern, Großeltern und uns als Kollegium ein interessantes und angenehmes Schuljahr.

Für das Team der Volksschule,
OSR Elfriede Pollany

Veranstaltungen im Herbst

Wir freuen uns, dass es im Herbst gleich mehrere Veranstaltungen der Region um Wolkersdorf geben wird. Ab 5. September starten die Herbst-Erlebnis-Wanderungen (siehe unten). Am Sonntag, 28. September 2025 findet das Regions Chor-Konzert in der Pfarrkirche Schleinbach statt. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm der sieben teilnehmenden Chöre. Im Anschluss an das Konzert kann man den Abend dann noch gemütlich bei einer Agape ausklingen lassen.

Eine Woche später, am Sonntag, 5. Oktober 2025 feiern wir wieder unser bereits traditionelles Regionsfest im Himmelkeller. Das Angebot der Aussteller reicht von Alpakawollprodukten über Honig, Büchern, Kürbissen, Safran bis hin zu Naturkosmetik und Blumenarrangements. Für Speis und Trank ist ebenfalls gesorgt, musikalisch umrahmen die „gmiatlichen 1/8 Bläsern“ aus Obersdorf das Fest und für die jüngeren Gäste gibt es ebenfalls ein vielfältiges Programm – u.a. heuer erstmalig ein Bilderbuchtheater.

Herbstzeit = Wanderzeit

Wir laden Sie herzlich ein, die Herbstzeit für Wanderungen in unserer Region zu nutzen. Sieben verschiedene, geführte Erlebnis-WANDERUNGEN sind im Herbst noch geplant und die WanderführerInnen freuen sich auf Ihre Teilnahme. Voranmeldung ist für die Erlebnis-Wanderungen nicht notwendig.

Informationen und Details zu ALLEN Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.regionumwolkersdorf.at

Der Lauf des Lebens

Auf ihrem gemeinsamen Lebensweg wünschen wir ihnen das Beste

Kathrin ROMMER

und

Markus WIEDER

Kronberg,

am
14. Juni

Karin BOLT

und

Jürgen WESTERMAYR

Ulrichskirchen,

am
5. Juli

Celine LEITNER

und

Dominik HOLZER

Schleinbach,

am
21. Juni

Pamina PAMMER

und

Günther RIEDEL

Ulrichskirchen,

am
20. Juni

Süreyya ASLAN und **Thomas SELTSAM**

Ulrichskirchen, am 11. Juli

Theresa MANSCHEIN und **Mag. iur. Andreas DOPLER**

Ulrichskirchen, am 30. Mai

Der Lauf des Lebens

Wir begrüßen als neue GemeindebürgerInnen

Veronika und Christoph RIEPL, Ulrichskirchen, freuen sich über die Geburt ihres Sohnes

JOHANNES

am 31. Mai

Vera und Wolfgang LOBISSER, Ulrichskirchen, freuen sich über die Geburt ihres Sohnes

SEVERIN

am 4. Juli

Sümeyra und Mustafa CABUK, Ulrichskirchen, freuen sich über die Geburt ihrer Tochter

ELIF

am 21. Juli

Lydia SELZER und Roland SCHÜLLER, Ulrichskirchen, freuen sich über die Geburt ihres Sohnes

LEON

am 26. Juni

Steinerne Hochzeit

Hedwig und **Robert HAFNER,**
Ulrichskirchen

Goldene Hochzeit

Ulrike und **Ing. Walter NEUREITER,** Ulrichskirchen

Silberne Hochzeit

Maria und Manfred **SCHUSTER,**
Kronberg

Mit Trauer und Respekt nahmen wir Abschied von

Theresia KRIZ,
Ulrichskirchen

Heinrich HACKL,
Ulrichskirchen

Walter DRECHSLER,
Schleinbach

Peter ZECHNER,
Schleinbach

Anna KRAUS,
Ulrichskirchen

Anna Marie SCHMID,
Ulrichskirchen

Maria SCHRAMM,
Schleinbach

Monika ZEZULKA,
Kronberg

Margarete Köhler,
Kronberg

Johanna Haushofer,
Kronberg

70. Geburtstag

Elisabeth BAUER-WAIS,
Schleinbach

Ulrich SEMRAD,
Ulrichskirchen

Mag. Gerhard SCHWAIGERLEHNER,
Schleinbach

Josef ROMSTORFER,
Kronberg

Helmut SCHMIDT,
Ulrichskirchen

DI Johannes BERNHAUSER,
Ulrichskirchen

75. Geburtstag

Johanna WAGNER,
Schleinbach

Karl ESSBERGER,
Schleinbach

80. Geburtstag

Hans CAITHAML,
Schleinbach

Leopoldine MASLOWSKI,
Ulrichskirchen

Elisabeth HACKL,
Schleinbach

85. Geburtstag

Johanna FELLNER,
Ulrichskirchen

Elfriede KÜHSCHELM,
Ulrichskirchen

Helene SCHICK,
Kronberg

Herbert KARASEK,
Kronberg

Franz SCHUSTER,
Schleinbach

Elisabeth BENDL,
Ulrichskirchen

Anna KROUZA,
Schleinbach

90. Geburtstag

Robert HAFNER,
Ulrichskirchen

90. Geburtstag

Stephan HORVATH, Ulrichskirchen

Der Jubilar mit seinen Töchtern, Bgm. Ernst BAUER, GR Mag. Wolfgang EXLER und GfGR Herwig DAUCHER

Raiffeisenbank
Wolkersdorf
Auersthal

BIS ZU
75 €
VORSORGE-
BONUS*

JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.

NÄHERE INFOS BEI IHREM:IHRER RAIFFEISENBERATER:IN ODER UNTER NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS

WIR MACHT'S MÖGLICH.

noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

*Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt.
Aktionszeitraum bis 31.01.2025.

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

A M T L I C H E

MITTEILUNGEN

DERMARKTGEMEINDEULRICHSKIRCHEN-SCHLEINBACH-KRONBERG

AUSGABE 80 HERBST 2025

Energiespartipp

Was kann ich vor der nächsten Heizperiode tun?

Hydraulischer Abgleich:

Bei älteren Heizungen kann sich der sogenannte hydraulische Abgleich lohnen – zum Senken der Heizkosten und auch noch zum Komfortgewinn. Bei diesem Abgleich ermitteln Sanitärfachleute für jeden Wohnraum die benötigte Wärmeleistung. Darauf basierend wird die nötige Wassermenge der Heizung und die optimale Vorlauftemperatur eingestellt.

Außerdem werden die Pumpenleistung und die nötigen Widerstände im Heizkreislauf errechnet. Dadurch wird zum Beispiel sichergestellt, dass von der Umwälzpumpe zu den Heizkörpern und zurück immer genau die benötigte Wassermenge fließt. Denn fließt zu viel oder zu wenig Wasser, werden nicht alle Räume im Haus gleichmäßig warm. Die Folge: Kältere Heizkörper werden stärker aufgedreht. Das verursacht unnötige Kosten.

Anzeichen, dass die Heizung einen hydraulischen Abgleich vertragen könnte: Räume werden nicht warm, manche Heizkörper im Haus bleiben kühler bei gleicher Thermostateinstellung als andere oder sie erwärmen sich später. Auch gluckernde Geräusche sind ein Anzeichen für Ineffizienz.

Heizung warten und reinigen

Der Heizkessel sollte frei von Schmutz sein, denn das beeinträchtigt die Verbrennungsprozesse – und das kostet Geld. Daher empfiehlt sich die regelmäßige Wartung und Reinigung. „Intelligent heizen“ rät dazu, dies jährlich nach jeder Heizsaison zu tun.

Offenliegende Heizungsrohre dämmen

Offenliegende und nicht gedämmte Heizungsrohre und -ventile in unbeheizten Räumen wie im Keller geben Wärme ab – die sie eigentlich zu den Wohnräumen transportieren sollten. Jeder kann offenliegende Heizungsrohre selbst dämmen. Zum Beispiel mit Dämmschalen, die sich einfach um die Rohre legen lassen.

Entlüften beim nächsten Heizbeginn

Diesen Spartipp sollten Sie sich merken bis zum Zeitpunkt, wenn Sie das nächste Mal Ihre Heizkörper aufdrehen. Werden sie vor allem im oberen Bereich nicht richtig warm, befindet sich Luft in den Leitungen. Die muss raus. Auch Gluckergeräusche sind ein Anzeichen dafür.

So geht‘s in aller Kürze: Beim Entlüften wird mit einem Vierkantschlüssel das Ventil an der Seite des Heizkörpers aufgedreht und so lange offen gelassen, bis nur noch Wasser nachkommt. Man sollte darauf achten, dass nur wenig Wasser austreten kann, sonst muss man gegebenenfalls welches an der Anlage nachfüllen.

Paul Schmid,
Energiebeauftragter der Gemeinden
Hochleithen, Kreuttal, Kreuzstetten, Ulrichskirchen

Amtsstunden

in den Gemeindeämtern

Ulrichskirchen

MO: 08.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr
DI bis FR: 08.00 bis 12.00 Uhr

Schleinbach

DI: 17.00 bis 19.00 Uhr
FR: 08.00 bis 12.00 Uhr

Kronberg

jeden 1. Dienstag im Monat von 18.30 bis 19.30 Uhr

Sprechstunden

Ulrichskirchen: jeden MO von 17.00 bis 18.00 Uhr
6., 13., 20., 27. Oktober
3., 10., 17., 24. November
1., 15., 22., 29. Dezember

Schleinbach: 1. DI / Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
7. Oktober
4. November
2. Dezember

Kronberg: 1. DI / Monat von 18.30 bis 19.30 Uhr
7. Oktober
4. November
2. Dezember

DR. CLAUDIA KOLLERMANN
ALLE KASSEN
Bahnstraße 32, 2123 Schleinbach, Tel.: 02245/22465
Ordinationszeiten: Mo, Di, u. Fr 08.00-12.00 h, Do 08.00-12.00 h u. 14.00-18.00 h

DR. ROBERT HARZER
ALLE KASSEN
Florianiplatz 3/2/3, 2122 Ulrichskirchen, Tel.: 02245/25700
Ordinationszeiten: Mo 08:00-12:00 h & 17:00-19:00 h, Di u. Mi 08:00-13:00 h, Do 08:00-12:00 h

Beratungstermine

Rechtsberatung

Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Christian Winternitz im Gemeindeamt Ulrichskirchen, 1. Stock, Besprechungszimmer

Freitag, 10. Oktober 2025
Freitag, 14. November 2025
Freitag, 12. Dezember 2025
jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr

Bauberatung

Kostenlose Bauberatung durch Ing. Werner Gube im Gemeindeamt Ulrichskirchen, 1. Stock, Bauamt

Montag, 20. Oktober 2025
Montag, 24. November 2025
Montag, 15. Dezember 2025
jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr

Beratung nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich!

Psychologische Beratung

Kostenlose psychologische Beratung und Erste Hilfe für Menschen in Problemsituationen durch Mag. Christian Czihak im Gemeindeamt Ulrichskirchen, 1. Stock, Besprechungszimmer

Erstberatung bzw. Terminvereinbarung unter 0699/18855408

Psychosoziale Beratung, Mediation, etc.

Kostenlose psychosoziale Beratung, Eltern-, Erziehungs- und Familienberatung, Trennungs- und Scheidungsberatung und Erstinformation für (geförderte) Mediation durch DSP Sabine Lehrbauer, MSc im Gemeindeamt Ulrichskirchen, 1. Stock, Besprechungszimmer

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0660/7303035 oder per Email an kontakt@mediation-weinviertel.at

Abfalltermine Oktober bis Dezember 2025

OKTOBER										
Montag			6.		13.		20.		27.	Restm. *)
Dienstag			7.	ASZ **)	14.	ASZ **)	21.	ASZ **)	28.	ASZ **)
Mittwoch	1.		8.		15.		22.		29.	
Donnerstag	2.	Bio	9.		16.	G. Sack Bio	23.		30.	Bio
Freitag	3.		10.		17.		24.		31.	
Samstag	4.	ASZ **)	11.		18.	ASZ **)	25.			
Sonntag	**5.**		**12.**		**19.**		**26.**	National-feiertag		

NOVEMBER										
Montag			3.		10.		17.		24.	Restm. *)
Dienstag			4.	ASZ **)	11.	ASZ **)	18.	ASZ **)	25.	ASZ **)
Mittwoch			5.		12.		19.		26.	
Donnerstag			6.	Papier	13.	G. Sack Bio	20.		27.	Bio
Freitag			7.		14.		21.		28.	
Samstag	**1.**	Allerheiligen	8.		15.	ASZ **)	22.		29.	ASZ **)
Sonntag	**2.**		**9.**		**16.**		**23.**		**30.**	

DEZEMBER										
Montag	1.		8.	Mariä Empfängnis	15.	Papier	22.	Restm. *)	29.	
Dienstag	2.	ASZ **)	9.	ASZ **)	16.	ASZ **)	23.	Bio ASZ **)	30.	ASZ **)
Mittwoch	3.		10		17.		24.	Heiliger Abend	31.	Silvester
Donnerstag	4.		11.	G. Sack Bio	18.		**25.**	Christtag		
Freitag	5.		12.		19.		**26.**	Stefanitag		
Samstag	6.		13.	ASZ **)	20.		27.	ASZ **)		
Sonntag	**7.**		**14.**		**21.**		**28.**			

**) Restmüll-Termine: jeweils Montag in Schleinbach und Ulrichskirchen (außer In den Jochen), Dienstag in Kronberg und Ulrichskirchen (In den Jochen). **) Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (ASZ): Dienstag bis 28. Oktober von 15.00 - 18.00 Uhr, Dienstag ab 4. November von 14.00 - 16.00 Uhr und Samstag von 09.00 - 12.00 Uhr*

Hilfe gegen illegale Müllentsorgungen

In den letzten Monaten sind illegale Müllablagerungen wieder vermehrt aufgetreten. Wir bitten daher an dieser Stelle alle GemeindebürgerInnen: „Halten Sie die Augen offen und teilen Sie uns Ihre Beobachtungen mit!“ Vielleicht können wir so den Personen, die meinen, Müll irgendwo mitten im Wald, am Straßenrand oder auf Feldern entsorgen zu müssen, das Handwerk legen.

Diese Ablagerungen sind doppelt ärgerlich: Einerseits verunreinigen Sie unsere Natur und andererseits kosten sie der Gemeinde, also uns allen, viel Geld.

Vielen Dank an dieser Stelle für Ihre Mithilfe.

AL Heidemaria Holzmann

Bundesministerium
Inneres

Zivilschutz
Österreich

FÜR IHRE SICHERHEIT
ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 4. Oktober 2025, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

ALARM

1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

Begleitend zur Sirenenprobe wird auch das digitiale Warnsystem **AT-Alert** bundesweit ausgesendet. Nähere Informationen finden Sie unter **www.at-alert.at**.

www.zivilschutz.at